

Was könnte man verbessern, damit man es nicht bereut, Lehrer/in geworden zu sein?

Beitrag von „Zauberwald“ vom 15. Oktober 2020 22:50

Mir hat der Beruf oft viel Spaß gemacht und oft hatte ich auch tolle Schüler, aber ich finde, dass ich zu wenig Zeit für meine eigene Familie hatte. Meine Kinder mussten schon früh "groß" sein - Helikoptermama zu sein ging bei mir nicht. Beispielsweise mussten sie schon in der ersten oder zweiten Klasse, wenn sie erst zur 2. Stunde hatten, alleine aus dem Haus und zur Schule gehen, weil niemand mehr da und auch ich schon weg war. Ich stellte den Wecker und wenn der klingelte, mussten sie Jacke und Ranzen anziehen, Tür zuziehen und ab in die Schule. Betreuung vor dem Unterricht gab es noch nicht. Einmal zog meine damals Siebenjährige die Tür zu und der Ranzen samt Schlüssel war noch im Haus. Sie musste ohne alles in die Schule. Zum Glück hat niemand das Jugendamt verständigt. Jetzt denke ich manchmal, ob das okay war, aber es ging oft nicht anders. Großeltern Fehlanzeige. Zu weit weg.